



# Freiwillige Feuerwehr Hohenstein

## Ortsteilwehr Hennethal

### Jahresbericht des Wehrführers 2022



**Berichtszeitraum 26.11.2021 bis 24.11.2022**

Die Feuerwehr Hennethal besteht zurzeit aus

21 Mitgliedern in der Einsatzabteilung (18 männl. und 3 weibl.)

17 Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung (17 m.)

12 Mitgliedern in der Jugendfeuerwehr (5 m. und 7 w.)

10 Mitgliedern in der Kinderfeuerwehr, genannt Löschbärchen (7m. u. 3 w.)

#### **Einsätze:**

Im Berichtszeitraum hatten wir 9 Einsätze zu bewältigen. Davon 6 Hilfeleistungen, 2 Brandeinsätze und ein Falschalarm.

Der erste Einsatz war bereits am **08.01.22** aus dem sich letztendlich drei Einsätze entwickelten, was daran lag, dass wir im Anschluss des ersten Einsatzes zu zwei weiteren Einsätzen alarmiert wurden.

Wir wurden nachts um kurz nach 03 Uhr zu einem Sturmschaden auf der L3032 Hennethal – Daisbach gerufen. Dort lagen aufgrund des starken Schneefalls mehrere Bäume auf der Fahrbahn. Diese wurden von uns entlang der gesamten Strecke bis nach Daisbach unter anhaltendem Schneefall entfernt. Auf dem Rückweg Richtung Hennethal lagen erneut mehrere Bäume auf der Fahrbahn, sodass wir gegenüber der Leitstelle die Empfehlung ausgesprochen hatten, die Strecke Hennethal-Daisbach sperren zu lassen. Wie gefährlich der Einsatz war konnte man daran erkennen, dass beim Abfahren der Strecke direkt hinter unserem Fahrzeug ein weiterer Baum niedergegangen ist.

Im weiteren Verlauf der Nacht hatten wir noch die Strecken Hennethal – Strinz-Trinitatis (2. Einsatz) und Hennethal – Strinz Margarethä (3. Einsatz) von umgestürzten Bäumen geräumt und dabei einem Gemeindemitarbeiter die Weiterfahrt ermöglicht, der gerade auf dem Weg zum Bauhof zum Schneeräumdienst unterwegs war.

Insgesamt wurden bei diesen 3 Einsätzen zwischen 10 bis 15 Bäume von der Fahrbahn entfernt.

Die Einsätze endeten gegen 05:30 Uhr. Insgesamt waren 10 Hennethaler Einsatzkräfte eingesetzt.



# Freiwillige Feuerwehr Hohenstein

## Ortsteilwehr Hennethal

### Jahresbericht des Wehrführers 2022



Am **16.02.2022** wurden wir um 22.40 Uhr erneut zu einem Sturmschaden gerufen, dieses Mal auf der L3275, Hennethal → Strinz Trinitatis. Dort lag ein Baum auf der Fahrbahn, der von uns entfernt wurde. Die mitalarmierte Wehr aus Strinz Trinitatis kam nicht mehr zum Einsatz. Der Einsatz endete um 23:45 Uhr. 13 Hennethaler Einsatzkräfte waren an dem Einsatz beteiligt.

Der nächste Sturmschaden folgte dann bereits schon eine Woche später, am **23.02.2022**. Es lag wieder ein Baum auf der Strecke Hennethal – Daisbach, der von uns entfernt werden konnte. Der Einsatz begann um 05:41 Uhr morgens und endete um 06:23 Uhr. Hennethaler Einsatzkräfte: 11

Ebenfalls alarmiert waren die Kameraden aus Strinz-Margarethä.

Zum ersten Brandeinsatz kam es am **20.07.22**. Wir wurden um 15:53 Uhr zu einem Flächenbrand auf einem Feld zwischen Hennethal und Holzhausen nachalarmiert. Dort brannte kurz vor Holzhausen Weizen auf einer Fläche von ca. 4000m<sup>2</sup>. Bei unserem Eintreffen war das Feuer bereits unter Kontrolle. Wir befanden uns in Bereitstellung und bereiteten die Einspeisung aus unserem Wassertank in das Tanklöschfahrzeug von Strinz Margarethä vor, was aber nicht mehr benötigt wurde. Insgesamt wurden 8 Feuerwehren alarmiert. Davon alle 7 Hohensteiner Ortsteile und die Feuerwehr Bad Schwalbach. Hennethal war mit 9 Einsatzkräften vor Ort.

Für uns endete der Einsatz um 17:07 Uhr.

Am Vormittag des **05.09.22** erfolgte um 10:03 Uhr die Meldung „Feuer klein innerort“. Alarmiert wurden die Wehren Hennethal und Strinz-Margarethä. Ein Hennethaler Bürger hatte anhaltenden Rauch im Bereich der Aubachstraße gemeldet. Nach sorgfältiger Erkundung konnte festgestellt werden, dass in einem Innenhof Holz in einer Feuerschale verbrannt wurde, was zu der etwas stärkeren Rauchentwicklung geführt hatte. Es handelte sich demnach um keinen Einsatz für die Feuerwehr.

Zu einem Wohnungsbrand mit Personen in Gefahr wurden wir am **19.10.22** nach Breithardt alarmiert. Ein Feuer hatte sich im gesamten Erdgeschoss ausgebreitet. Es war unklar, ob sich noch Personen im Gebäude befanden, weshalb zwei Trupps unter Atemschutz zur Personensuche eingesetzt wurden. Glücklicherweise konnten alle Personen telefonisch erreicht und die Personensuche eingestellt werden. Das Feuer konnte durch umfassende Löscharbeiten gelöscht werden. Die zwei Hennethaler Einsatzkräfte befanden sich während des Einsatzes in Bereitstellung, wurden aber nicht mehr benötigt.



# Freiwillige Feuerwehr Hohenstein

## Ortsteilwehr Hennethal

### Jahresbericht des Wehrführers 2022



Am **27.10.22** um 09:13 Uhr wurden wir wieder zu einem umgestürzten Baum auf der Strecke Hennethal → Strinz Trinitatis gerufen. Der umgestürzte Baum ragte vom Hang auf die Fahrbahn und musste, da er immer wieder nachrutschte, nicht nur von der Fahrbahn, sondern auch vom Hang entfernt werden. Aufgrund der Tageszeit wurden zusätzlich zu den 7 Hennethaler Einsatzkräften die Wehren Strinz Trinitatis und Strinz Margarethä alarmiert.

Insgesamt wurden bei diesen Einsätzen 72 Stunden ehrenamtlich geleistet.

#### Übungen und Unterrichte

Insgesamt wurden 513 Ausbildungsstunden von den Mitgliedern der Einsatzabteilung in 30 Übungen und Unterrichten absolviert. Die ersten Übungen im Berichtszeitraum fanden aufgrund der Coronapandemie online statt oder in Heimarbeit.

Hervorzuheben war die Gemeinschaftsübung mit Daisbach, die nach 3 Jahren Pause endlich wieder stattfinden konnte und jedem Teilnehmer sichtlich Spaß bereitet hatte.

Ein besonderes Highlight war die Übung am 04.11.22. Wir hatten Besuch von der Motorradfahrerin, die am 02.06.21 bei einem Unfall zwischen Daisbach und Hennethal schwer verletzt wurde. Sie wollte es sich nicht nehmen lassen, sich persönlich für unseren Einsatz zu bedanken. In Zeiten, in denen man in den Nachrichten oft von Übergriffen auf Rettungskräfte liest, war dies eine sehr schöne Geste.

#### Allgemeine Tätigkeiten:

Seit 07/22 finden nach längerer Corona-Pause wieder regelmäßig die Treffen der Alters- und Ehrenabteilung im Gerätehaus statt.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren Hohensteins sowie das jährliche Treffen der Alters- und Ehrenabteilung auf Gemeindeebene wurden besucht. Bei dieser Jahreshauptversammlung wurde Simon Fuhr zum neuen Gemeindebrandinspektor und Florian Pasucha und Sven Bach zu den stellvertretenden Gemeindebrandinspektoren gewählt.

Am 05.11., 12.11. und 19.11.22, jeweils samstags, mussten wir unser TSF-W samt einem Maschinisten für den Grundlehrgang des Kreises in Taunusstein Hahn zur Verfügung stellen.

Am letzten Samstag, den 19.11.22, konnten wir leider nur das Fahrzeug und keinen Maschinisten stellen. Die Feuerwehr Steckenroth hat dann ausgeholfen und den



**Freiwillige Feuerwehr Hohenstein**

**Ortsteilwehr Hennethal**

## **Jahresbericht des Wehrführers 2022**



Maschinen gestellt, weshalb unser Dank an dieser Stelle an die Feuerwehr Steckenroth geht.

Wenig Glück hatten wir dieses Jahr mit unseren Fahrzeugen. Unser neues TSF-W kam Anfang Mai nicht über den TÜV. Grund war ein fehlender Federabstandspuffer. Nachdem dieser von der Werkstatt bestellt und eingebaut wurde, kam unser Fahrzeug dann doch noch über den TÜV.

Eine kaputte Lichtmaschine in unserem Mannschaftswagen war der Grund für den unfreiwilligen Stopp unserer Jugendfeuerwehr an Fronleichnam auf dem Weg ins Jugendfeuerwehrlager im Saarland. Das Fahrzeug musste vom ADAC in die nächste VW-Werkstatt in St. Wendel abgeschleppt werden.

Unser Fahrzeug konnten wir dann nach erfolgter Reparatur aus St. Wendel wieder abholen. Was jedoch nicht ganz reibungslos ablief, weil die Werkstatt uns, einer öffentlich-rechtlichen Feuerwehr, das Fahrzeug erst nach Begleichen der Rechnung aushändigen wollte. Letztlich war die Werkstatt dann mit einer schriftlichen Kostenzusage zufrieden und wir konnten unser Fahrzeug in Empfang nehmen.

In diesem Zusammenhang ein Dankeschön an die Feuerwehr Burg Hohenstein, die uns ihr Fahrzeug zur Verfügung gestellt hatten, um unseres zu holen. Dann noch an Florian Pasucha, der an dem Samstagmorgen die Werkstatt telefonisch überzeugen konnte, uns unser Fahrzeug gegen eine eilig erstellte Kostenzusage auszuhändigen und vor allem an Benny Voss, der mich auf diesem 7-stündigen Tagesausflug ins Saarland begleitet hatte.

Abschließend möchte ich mich bei Allen für die geleistete Arbeit bedanken. Nicht zuletzt auch bei Thomas, der trotz seines Ruhestandes noch sehr aktiv mit Rat und Tat zur Seite steht und auch noch die Homepage der Feuerwehr Hennethal pflegt.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr

Hennethal, den 25.11.22

Mirco Christmann

Wehrführer